

Projekt Nr. 3 AURELIA

1. Preis Teilareal B (Zuschlag zur Weiterbearbeitung)

Architektur

ARGE Rohrer Sigrist Architekten GmbH + Atelier Brandau Ciccardini Architekten GmbH, Luzern
Dirk Brandau, Roman Sigrist, Dani Ciccardini

Landschaftsarchitektur

Mettler Landschaftsarchitekten AG, Gossau
Rita Mettler, Marek Langner, Nathanael Bapst

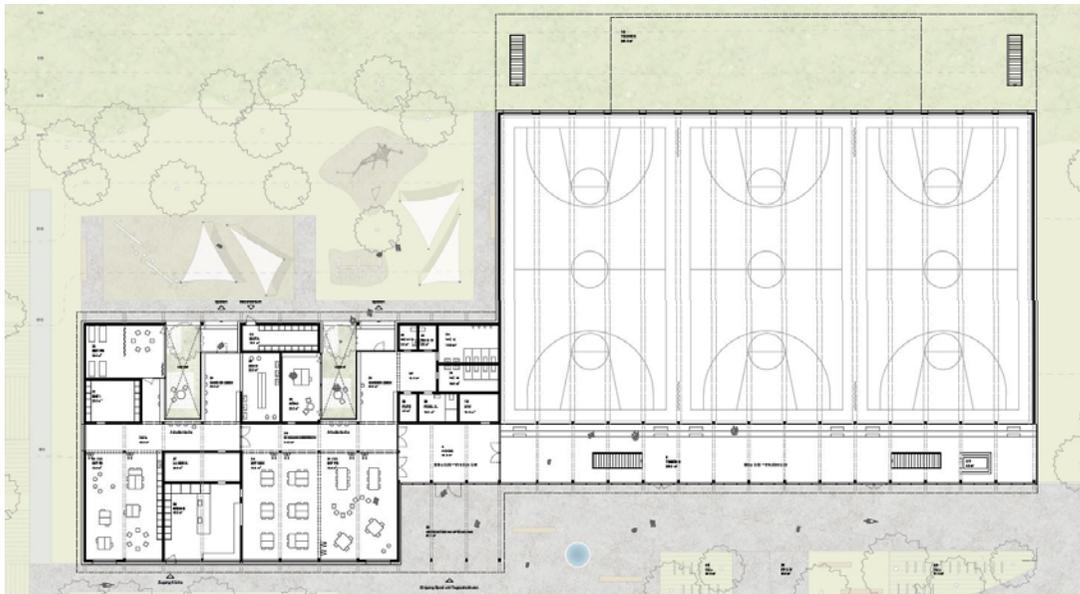


Auf dem Teilareal B wird das grossräumige Siedlungsmuster der Längsbauten mit den beiden Baukörpern für Sport und Tagesstrukturen natürlich zum Abschluss gebracht. Zugleich werden die Neubauten gekonnt in die Topografie platziert. Die zwei Volumen liegen parallel zum Verlauf des Hauserbergs und des Jonenbachs. Die Absenkung der Dreifachhalle um ein Vollgeschoss und die reduzierte Raumhöhe der Tribüne werden begrüsst. Dadurch tritt das Gebäude weitgehend eingeschossig in Erscheinung. Die zwei längs gerichteten Volumen sind auf der schmalen Seite aneinander gefügt. Dies bricht die Länge der Fassade und adressiert die Eingangssituation beider Nutzungseinheiten, dessen Wichtigkeit mit einem Vorplatz betont wird. In diesem Bereich löst sich die Weidstrasse auf und wird Teil des öffentlichen Platz-Raumes. Der sanfte Übergang von Innen- zu Aussenraum wird mittels Positionierung einer ebenerdigen Tribüne für die Sporthalle und dem Foyer mit Essbereich für die Tagesstrukturen geschaffen. Die Nutzer und Besucher werden so über den offenen, ebenerdigen Zugang eingeladen, an schulischen und sportlichen Aktivitäten teilzuhaben.

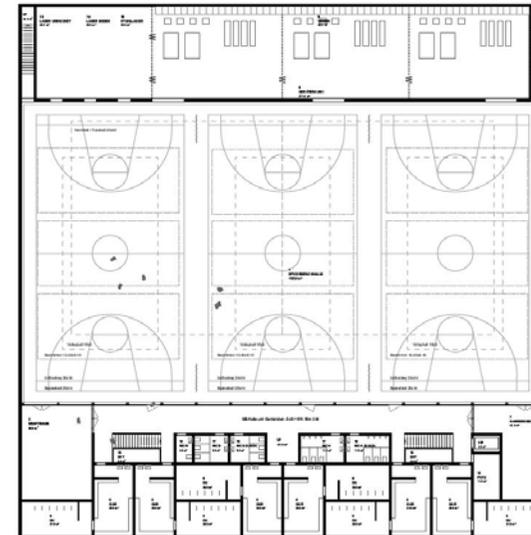
Der Neubau Sport/Tagesstrukturen überzeugt durch den grosszügigen Eingangsbereich und gleichzeitig durch die klare Aufteilung der einzelnen Nutzungseinheiten. Die Idee der Begegnungszone vor dem Haupteingang der Sporthalle ist für die Nutzer von grossem Mehrwert. Die Einbettung des Gebäudes in die bestehende Landschaft ist sehr ansprechend gelöst, so dass der Einblick von aussen in die Turnhalle ermöglicht wird wie auch der Blick von der Tribüne nach aussen.

Projekt Nr. 3 AURELIA

1. Preis Teilareal B (Zuschlag zur Weiterbearbeitung)



Die Gliederung der Tagesstrukturen mit einem Aussenbereich hangseitig ist gut durchdacht, funktional abgetrennt und dennoch für verschiedene Gruppen und Anlässe flexibel nutzbar. Die Garderoben und die Aussenräume sind grosszügig geplant. Unklar ist noch der Zugang zu den Haustechnikräumen. Dieser Punkt muss in der Weiterbearbeitung verifiziert werden.



> **Plansatz:**

http://www.hausen.ch/dl.php/de/60be2e225afce/Plansatz_AURELIA.pdf